HOTEL ZUR POST & VILLA CECONI

CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY 2016

Nicht etwa, dass man nicht einen guten Fang machte,

wenn man einen Fischteich leerfischt.

Nur gibt es dann im nächsten Jahr dort keine Fische mehr.

(Chinesische Weisheit aus dem 4. Jahrhundert v. Chr.)

Inhaltsverzeichnis

1. Kernkennzahlen für das Jahr 2016 3

1.1. Wirtschaftliche Kennzahlen 3

1.2. Umweltkennzahlen 3

1.3. MitarbeiterInnen 4

1.4. Gästestruktur 4

1.5. Buchungsstruktur 4

2. Nachhaltigkeitspolitik 5

3. Wesentlichkeit und Stakeholderanalyse 6

3.1. Stakeholderdialog 6

3.2. Wesentlichkeitsanalyse 7

4. Über uns: unsere Geschichte 8

5. Unser Haus 9

6. Unsere Gäste 10

7. Unsere MitarbeiterInnen 11

8. Unsere Grünen Umweltschutzmaßnahmen 12

9. Unser BIO-Frühstück 17

10. Auszeichnungen und Zertifizierungen ..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

11. Mitgliedschaft bei Vereinen und Werbekooperationen 20

12. Gesellschaftliches Engagement 21

13. Pläne, Investitionen, Initiativen 22

14. Berichtsgrenzen 23

15. Anhang 24

15.1. Das Grüne Plakat 24

15.2. Fragebogen zum Thema Umweltschutz 25

15.3. Einsparungspotenzial im Bereich Trinkwasser 26

15.4. Ersparnisrechnung – LED-Leuchtmittel 27

15.5. Beratungsbericht-Energieberatung 28

15.6. Impressum 28

1. Kernkennzahlen für das Jahr 2016

1.1. Wirtschaftliche Kennzahlen

Gebäude	Summe	EZ	DZ	3-Bett	4-Bett	Apartments	Ferienwohnung
Haupthaus	16	2	12	2			
Bürger-Haus	4		1		1	2	
Garten-Haus	6		4			2	
Villa Ceconi	12		6	2		2	2
Summe	**38**	**2**	**13**	**4**	**1**	**6**	**2**

19.109	Gäste/Jahr
20.934	Nächtigungen*/Jahr
1.000.000 EUR	Jahresumsatz
1.500 EUR	Freiwillige Spenden/Jahr

*inkl. Familie und Personalnächtigungen

1.2. Umweltkennzahlen

Strom		
68.033	kWh	Ökostrom/Jahr
10.250	kWh	Photovoltaikanlage/Jahr
77.023	kWh	Gesamtverbrauch/Jahr
3,68	kWh	Pro Nächtigung
100	%	Anteil erneuerbare Energiequellen

Wärme		
231.730	kWh	Pellets/Jahr
22.315	kWh	Solarenergie/Jahr
254.045	kWh	Summe/Jahr
12,14	kWh	Pro Nächtigung
100	%	Anteil erneuerbare Energiequellen

Wasser		
1.930	m^3	Wasserverbrauch/Jahr
92,20	Liter	Pro Nächtigung

Chemikalien		
816	Kg	Wasch- und Reinigungsmittel/Jahr
0,043	Kg	Pro Nächtigung
424	Kg	Positivliste Umweltberatung*
Ca. 52	%	

*http://www.umweltberatung.at/oekorein-datenbank

Abfall		
31.200	Liter	Restabfall/Jahr
2.880	Liter	Verpackungen/Jahr
24.960	Liter	Papier, Karton/Jahr
18.720	Liter	Bioabfall/Jahr
3	Liter	Fettabscheider/Jahr
1.500	Liter	Glas/Jahr
79.265	Liter	Summe/Jahr
4,15	Liter	Pro Nächtigung

1.3.MitarbeiterInnen

Anzahl	9-12 Personen*, davon zwei männlich
Fluktuation	1 Person (ein neuer Lehrling wurde aufgenommen)
Karenz	Keine Karenzierten
Krankenstände	25 Tage
Arbeitsunfälle	Keine Arbeitsunfälle

*schwankt saisonal, durchschnittlich 10,5 Mitarbeiter, inkl. drei Lehrlingen

1.4.Gästestruktur

80 %	Europa
20 %	Rest der Welt

Es stammen 66 % der Gäste aus Österreich, Deutschland oder der Schweiz.

1.5.Buchungsstruktur

45 %	Internetplattformen
55 %	Mail, Telefon, Stammgäste

2. Nachhaltigkeitspolitik

Durch die wachsende Orientierung an den Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit hat sich die gewerbliche Neupositionierung des Unternehmens in den letzten paar Jahren relativ schnell vom kleinen Stadthotel zum ökologisch und nachhaltig orientierten Betrieb mit familiärer Ausrichtung entwickelt. Begonnen hat alles mit dem Aufnahmeverfahren zum österreichischen Umweltzeichen 2010. Seither bemühen wir uns um ständige Weiterentwicklung.

Im Grünen Bio-Hotel zur Post achtet man auf ein freundliches, familiäres Ambiente, das unseren Gästen die Möglichkeit geben soll, zu entspannen und trotzdem auf die Themen Bio und Nachhaltigkeit aufmerksam zu werden. Wir im Grünen Bio-Hotel zur Post möchten unsere Grüne Einstellung an unsere Gäste weitergeben und sind dazu immer für Fragen und Anliegen offen.

Wir tragen persönlich Sorge für ein umfassendes Programm, welches Umweltschutz und Nachhaltigkeit groß schreibt. Dazu gehören Angebote wie Fahrradverleih, Elektromobilverleih oder weitere Kombinationsangebote, die die Salzburg Card mit Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel beinhaltet. Dieses Engagement wurde bereits mehrmals zertifiziert, zum Beispiel durch das Österreichische Umweltzeichen sowie durch das Europäische Eco-Label.

Für unbeschwerten Urlaubsgenuss mit gutem Gewissen steht auch der Beitritt zum Bio-Paradies Salzburger Land. Mit diesem Namen sind verschiedene Gastbetriebe der Region gekennzeichnet, für die Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit ganz selbstverständlich dazu gehören. Wie viel Genuss ein bewusster Urlaub bedeutet, erleben Gäste des Hauses spätestens beim reichhaltigen Bio-Frühstück: hier sorgen nachhaltig produzierte Köstlichkeiten aus der Umgebung für einen guten Start in den Tag.

Das Hotel ist als Partner von Bio Austria, dem Verbund der heimischen Biobäuerinnen und Biobauern, ausgewiesen und wird von diesem auch regelmäßig kontrolliert.

Seit dem Jahr 2012 ist das Grüne Bio-Hotel zur Post Mitglied des Hotel-Netzwerkes Sleep Green Hotels, das Hoteliers mit einem wichtigen Leitsatz vereint: "Übernachten mit minimalem CO2-Fußabdruck". Als Mitgliedsbetrieb im Klimabündnis setzen wir verschiedene Maßnahmen zum Energiesparen um.

Um unsere Bemühungen und Leistungen transparenter und besser vergleichbar zu machen, haben wir uns dazu entschieden, regelmäßig einen CSR-Bericht nach den neuesten Richtlinien der Global Reporting Initiative zu erstellen.

3. Wesentlichkeit und Stakeholderanalyse

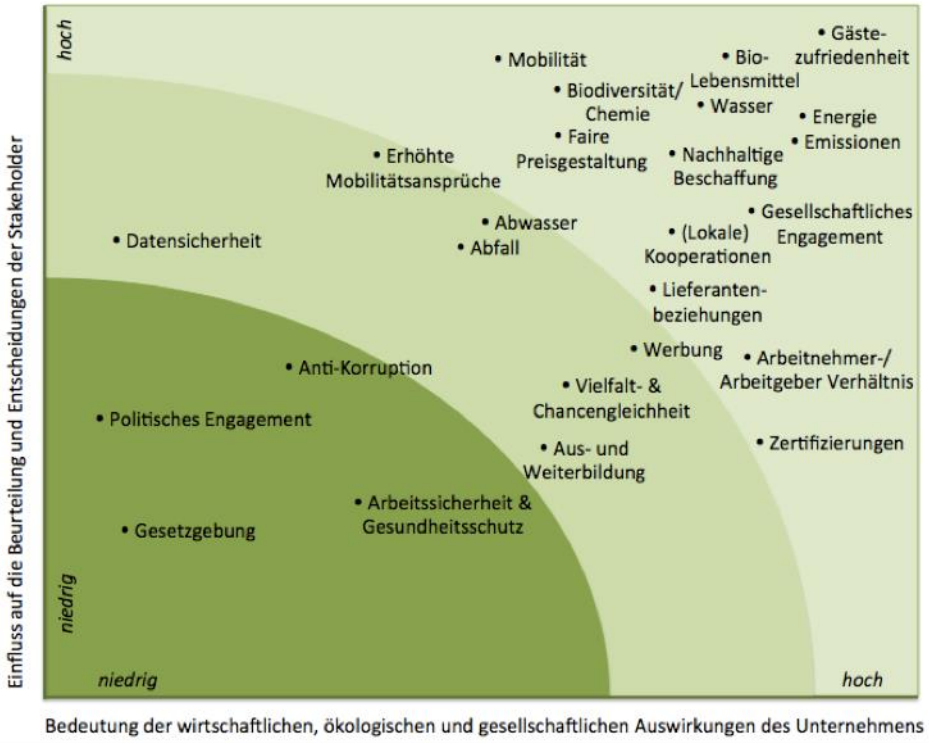
3.1.Stakeholderdialog

Das Grüne Hotel zur Post interagiert mit einer Vielzahl von Akteuren im wirtschaftlichen und öffentlichen Leben. Unsere Gäste sind ganz klar unsere wichtigsten Stakeholder auf denen unser Hauptaugenmerk ruht. Unsere zufriedenen MitarbeiterInnen sind der Schlüssel für unseren wirtschaftlichen Erfolg. Um die Kommunikation mit unseren Stakeholdern aktiv zu gestalten und gemeinsame Interesse und Herausforderungen zu identifizieren, haben wir eine Stakeholderanalyse durchgeführt. Das Ergebnis dieser Analyse ist auch eine Unterstützung um die wesentlichen Themen, die in diesem Bericht abgedeckt werden sollen, zu identifizieren.

Unsere Anspruchsgruppen können in zwei Gruppen eingeteilt werden. Die primären Stakeholder, mit denen laufend kommuniziert wird und zu denen ein enges Verhältnis besteht, sind unser Gäste, die MitarbeiterInnen, Lieferanten, Kooperationspartner, Mitbewerber und die Betreiber von (Online-)Reservierungssystemen. Unsere sekundären Stakeholder, mit denen die Kommunikation punktuell und projektbezogen stattfindet sind Behörden, Anrainer, Medien und Öffentliche Dienstleister. Wie bereits erwähnt sind unsere Gäste die wichtigste Stakeholdergruppe und daher die Hauptzielgruppe dieses CSR-Berichts.

3.2.Wesentlichkeitsanalyse

Durch den regelmäßigen Dialog, der im persönlichen Gespräch und durch Gästebefragungen mittels Fragebogen laufend stattfindet, haben wir die für diese Gruppe am wesentlichsten Nachhaltigkeitsthemen identifiziert. Die definierten Themen wurden priorisiert und in der untenstehenden Wesentlichkeitsmatrix grafisch dargestellt. Diese Matrix dient als Grundlage für die im Bericht abgedeckten Themen und dargestellten Kennzahlen.



Ein großer Teil der wesentlichen Themen kommt aus dem ökologischen Bereich (Biologische Lebensmittel, Energie, Emissionen, Wasser, Biodiversität und Chemie). Das liegt daran, dass besonders Umweltthemen im Fokus der Geschäftsführung stehen und auch Informationen darüber für die Gäste von großer Bedeutung sind. Des Weiteren wurden Gäste, Mitarbeiter, Mobilität, Lieferanten, lokale Kooperationen, gesellschaftliches Engagement und externe Zertifizierungen als wesentlich eingestuft und werden daher in den folgenden Kapiteln behandelt.

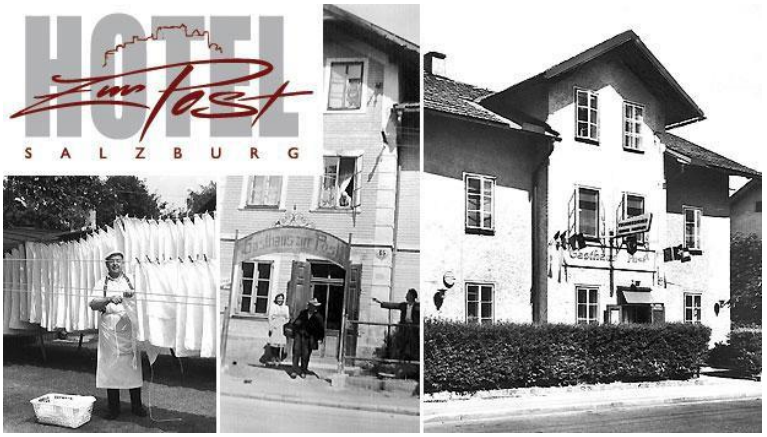
4. Über uns: unsere Geschichte

Das Haus wurde 1949 von den Großeltern des aktuellen Geschäftsführers Herrn Georg Maier, Maria und Georg GANN, gekauft und die darauffolgenden Jahre als Gasthaus geführt. Nach der Übernahme durch die Eltern von Herrn Maier im Jahre 1974 wurde das einstmalige Stiegl-Gasthaus die nächsten 20 Jahre auch als solches weitergeführt. Seit 1994 sind Georg Maier und seine Frau Silvia im Betrieb tätig. Von September 1998 bis Juli 1999 hatten sie den 3-Sterne-Betrieb aufgrund umfangreicher Renovierungsarbeiten geschlossen. 1999 konnten sie nach erfolgreich abgeschlossenen Umbauarbeiten das neue Hotel zur Post eröffnen. Doch dabei ist es nicht geblieben, denn im Frühjahr 2002 haben sie auch das benachbarte Haus Georg und zwei Jahre später das Haus Renate neu renoviert. Im Jahre 2003 haben sie damit begonnen, weitere große Umbaupläne für die Villa Ceconi zu schmieden. Von Grund auf erneuert und saniert wurde das architektonisch interessante Gebäude dann im Jahre 2006. Nachdem die umfangreichen Bauarbeiten abgeschlossen waren, wurde die Villa Ceconi in der Maxglaner Hauptstraße 28 in Salzburg Anfang 2007 eröffnet. Im Jänner 2010 wurde die Einzelfirma in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung eingebracht, bei der Herr Georg Maier als geschäftsführender Gesellschafter tätig ist.

Zurzeit besteht das Hotel zur Post samt Gästehäusern und der Villa Ceconi aus 38 Einzel-, Doppel- und Mehrbettzimmern, die alle mit Dusche/Bad und WC ausgestattet sind.

Das Hotel zur Post wird jetzt in der dritten Generation geführt.

Schon im Klassifizierungsverfahren der Wirtschaftskammer Salzburg wurde dem Unternehmen nahe gelegt, den Betrieb als 4* Sterne-Betrieb weiter zu führen, es erwies sich jedoch als richtig, dass es in der Stadt Salzburg besser ist, ein gutes 3* Sterne Hotel zu führen, als einen der unzähligen 4* Sterne-Betriebe.



5. Unser Haus

Unser Hotel besteht aus 4 Häusern: dem Haupthaus, dem Bürger Haus, dem Garten Haus und der Villa Ceconi. Im Haupthaus befinden sich die Rezeption sowie unser Frühstücksraum, in dem wir die Gäste zum guten Anfang des Tages mit einem herzhaften Frühstück in Bio-Qualität verwöhnen.

Zwei der 16 Zimmer, die sich im Haupthaus befinden, sind Einzelzimmer. Weitere 12 sind Doppelzimmer, von denen 9 dem 4-Sterne Standard entsprechen und deshalb als Superior Zimmer klassifiziert wurden.

Ein Zimmer, das als Doppel- oder Dreibettzimmer genützt werden kann, entspricht den Bedürfnissen der Gäste mit beschränkter Mobilität. Das rollstuhlgerechte eingerichtete Badezimmer, breitere Türe, ebenerdiger Eingang ins Haus, Zimmer und Frühstücksraum sind die wichtigsten Maßnahmen, die wir getroffen haben, um den Gästen mit beschränkter Mobilität den Aufenthalt in unserem Haus möglichst barrierefrei zu gestalten.

Die großen Schreibtische und kostenlose Internetverbindung werden vor allem von unseren Firmengästen geschätzt, die ihre Zimmer während des Aufenthaltes einfach in kleine Büros umgestalten können.

Im Untergeschoß des Hauses befindet sich unser kleiner aber feiner Wellnessbereich, der aus einer Sauna mit einem kleinen Aufenthaltsraum besteht und unseren Gästen kostenlos zur Verfügung steht.

Im Bürger Haus befinden sich ein Doppelzimmer, ein Vierbettzimmer und zwei geräumige Suiten, die ausreichend Platz für bis zu sechs Personen bieten und deshalb besonders bei Familien beliebt sind. In dem im ruhigen Hinterhof gelegenen Garten Haus befinden sich zwei Suiten, sowie Doppel- und Dreibettzimmer.

Die Villa Ceconi, die vom Haupthaus ca. 200m entfernt ist, besteht aus 10 Zimmern: 6 Doppelzimmern, 2 Dreibettzimmern und 2 Suiten. Außerdem gibt es in der Villa noch zwei Ferienwohnungen, die auch für längere Zeit gemietet werden können.

Unsere Zimmer sind unterschiedlich und in verschiedenen Stilrichtungen eingerichtet. Unsere zahlreichen Stammgäste, die unser Hotel bereits sehr gut kennen, freuen sich immer über die Möglichkeit, sich das Zimmer für den Aufenthalt auszusuchen, das ihren Bedürfnissen und Präferenzen am besten entspricht.

Das Hotel ist sehr verkehrsgünstig gelegen. Das Stadtzentrum, der Hauptbahnhof, das Salzburger Flughafen sowie die meisten Attraktionen der Stadt sind in einer nur wenige Minuten dauernden, direkten Busfahrt zu erreichen. An der Hotelrezeption erhalten unsere Gäste Buskarten zum Vorverkaufspreis. Unterlagen zum öffentlichen Verkehrsnetz in Salzburg und ein Echtzeitfahrplan sind ebenfalls an der Rezeption erhältlich.

Direkt neben dem Hotel zur Post verlaufen einige Rad- und Wanderwege, die zu dem wundervoll ausgebauten Rad- und Wanderwegenetzwerk gehören, das die ganze Stadt umfasst. Deshalb motivieren wir unsere Gäste dazu, das Auto auf dem hoteleigenen Parkplatz zu lassen und während des Aufenthaltes auf eine umweltfreundliche Weise mobil zu sein. Wir stellen E-Bikes sowie eine kostenlose Fahrradgarage zur Verfügung. Über die grünen Mobilitätsmöglichkeiten informieren wir die Gäste in einer Infomail, die einige Tage vor Anreise verschickt wird.

6. Unsere Gäste

Unsere Gäste kommen zu 66% aus Österreich, Deutschland und der Schweiz, gefolgt von Italien und den Niederlanden. Reisende aus dem englischsprachigen Raum stellen 10% unserer Gäste dar.

Ca. 80% unserer Gäste kommen aus Europa, die verbleibenden 20% aus dem Rest der Welt.

Als ein kleiner Familienbetrieb mit langer Tradition waren wir an viele Walk-ins und direkte Buchungen gewöhnt. In den letzten Jahren, durch die rasante Entwicklung der Buchungsmöglichkeiten über verschiedene Buchungsportale, hat sich das Bild stark verändert.

Ca. 45% der Gäste erreichen uns über das Internet und Buchungsplattformen wie booking.com, venere.com und hrs.com. Weitere 20% der Gäste nehmen mit uns per Email Kontakt auf. Der Rest der Buchungen wird am Telefon getätigt – hauptsächlich von unseren Stamm- und Firmengästen.

Stamm- und Firmengäste sind für uns ein sehr wichtiges Thema. Zurzeit arbeiten wir mit 35 Firmen zusammen und freuen uns, diese Zahl ständig nach oben korrigieren zu können.

Einzelreisende und Geschäftsreisende sollen sich bei uns genauso wohlfühlen, wie Familien und Pärchen. Für jede Gästekategorie haben wir uns was Besonderes ausgedacht.

Für verliebte Pärchen, die bei uns ihre Zweisamkeit genießen möchten, haben wir ein spezielles Package zusammengestellt, das neben Übernachtungen in einem Superior Zimmer, eine romantische Kutschenfahrt durch die Stadt Salzburg und einen entspannenden Abend bei Kerzenlicht in unserer Sauna beinhaltet.

Familien können ein spezielles Angebot in Anspruch nehmen, in dem die Salzburg Card, mit der man alle Attraktionen der Stadt kostenlos besichtigen kann, inkludiert ist.

Rollstuhlfahrer können bei uns das Angebot „Barrierefrei durch Salzburg“ buchen, das neben

der Unterbringung in unserem barrierefreien Zimmer und Informationen und Broschüren zum barrierefreien Aufenthalt in Salzburg, den Eintritt für ein Schlosskonzert (barrierefrei erreichbar) sowie ein Eintritt für den Hellbrunner Zoo oder die Wasserspiele beinhaltet.

Wir arbeiten ständig daran, unsere Angebotspalette weiter zu entwickeln, um den Bedürfnissen und Wünschen unserer Gäste entgegenkommen zu können.

Zufriedenheit der Gäste ist für uns selbstverständlich die höchste Priorität. Deswegen liegen uns Gästebewertungen besonders am Herzen. Wir freuen uns über jede Bewertung, aber vor allem über konstruktive Kritik, die uns ermöglicht, uns auf die Bedürfnisse der Gäste noch stärker zu konzentrieren. Wir motivieren unsere Gäste, ihre Kommentare abzugeben, indem wir ihnen nach der Abreise eine Infomail schicken, in der wir sie darum bitten, ihre Meinung zum Aufenthalt in unserem Hotel mit uns zu teilen.

Obwohl unser Hotel ein Stadthotel ist, motivieren wir unsere Gäste, die Zeit aktiv und sportlich zu verbringen. Neben dem bereits erwähnten Fahrradverleih bieten wir unseren Gästen Rad- und Wanderwegekarten und geben gerne hilfreiche Tipps dazu, wie man den Aufenthalt in Salzburg attraktiv und aktiv gestalten kann. Unseren Gästen stehen kostenlose Eintrittsgutscheine in unser Partner-Fitnessstudio „Alfa Sports & Spa“ zur Verfügung. Jeder Gast kann im Rahmen seines Aufenthaltes in unserem Hotel eine kostenlose Trainingseinheit in dem benachbarten Fitnessstudio absolvieren.

7. Unsere MitarbeiterInnen

Unser Mitarbeiterstab besteht fast ausschließlich aus weiblichen Dienstnehmerinnen. Seit August 2014 gehört nach erfolgreich abgeschlossener Lehre auch ein männlicher Mitarbeiter zu unserem Team. Mit Stolz denken wir daran, dass unser erster Lehrling im Juni 2014 die Lehrabschlussprüfung mit Auszeichnung und anschließend noch die Matura abgeschlossen hat. Dafür wurde Sie vom Betrieb für ein Jahr frei gestellt. Seit Sommer 2016 konnten wir einen neuen Lehrling für unseren Betrieb gewinnen. Der Lehrling ist der erste im Land Salzburg, der im Rollstuhl sitzt und darauf sind wir sehr stolz.

Die Anzahl der MitarbeiterInnen schwankt zwischen 9 und 12. Drei MitarbeiterInnen arbeiten im Betrieb schon seit über 10 Jahren. Im Moment sind bei uns MitarbeiterInnen aus drei Nationen beschäftigt.
Es freut uns sehr, dass der Personalwechsel relativ gering ist, was es möglich macht, eine familiäre und vertrauensvolle Atmosphäre zu schaffen, die auch Platz für Sorgen und Fragen lässt. Dies soll ein kommunikatives und freundliches Betriebsklima garantieren und hat sich bisher bestens bewährt. Wir legen großen Wert auf ruhigen und kollegialen Umgangston und harmonisches Miteinander.

Unsere MitarbeiterInnen dürfen regelmäßig an Aus- und Weiterbildungskursen in WIFI und bei Bio-Austria teilnehmen, was weitere Sensibilisierung und Identifikation mit den Themen Bio und Nachhaltigkeit garantieren und unsere MitarbeiterInnen immer auf den neuesten Stand bringen soll.

Unsere Kooperation mit dem Fitnessstudio „Alfa Sports & Spa“ ist selbstverständlich auch für unsere MitarbeiterInnen nutzbar, was diesen hervorragende Regenerationsmöglichkeiten in der Freizeit bietet.

Gemeinsame Mahlzeiten sind ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Jeden Tag um 10^{30} Uhr treffen sich alle anwesenden MitarbeiterInnen zur gemeinsamen Vormittagsjause. Diese 30 Minuten Pausenzeit werden nicht zur Dienstzeit dazugerechnet, sondern als Teil der Arbeitszeit unseren MitarbeiterInnen geschenkt.

Die jährliche Weihnachtsfeier ist schon zu unserer Tradition geworden und stellt für uns und unsere MitarbeiterInnen immer den Abschluss eines erfolgreichen Jahres dar, den wir in familiärer und angenehmer Atmosphäre feiern möchten. Natürlich werden unsere MitarbeiterInnen für ihre Arbeit und überdurchschnittliches Engagement mit Weihnachtsgeschenken belohnt.

In der Weihnachtszeit ist unser Betrieb jedes Jahr für drei bis vier Tage geschlossen, wodurch allen MitarbeiterInnen die Möglichkeit gegeben wird, Weihnachten im Familien- und Freundeskreis zu verbringen.

8. Unsere Grünen Umweltschutzmaßnahmen

Unser Hotel ist außen und innen grün. Umweltbewusstsein, Nachhaltigkeit und schonender Umgang mit Ressourcen werden bei uns großgeschrieben.

Mit Stolz dürfen wir Ihnen unsere Umweltschutzmaßnahmen präsentieren.

Photovoltaikanlage

Unsere Photovoltaikanlage (maximale mögliche Leistung: 10,25 kWp) wurde im Dezember 2011 in Betrieb genommen und erzeugt eine Jahresleistung von ca. 9.500-10.500 kWh, was dem durchschnittlichen Stromverbrauch von ca. 3-4 Haushalten entspricht und fast 20% des Strombedarfs in unserem Hotel deckt. Seit Herbst 2012 ist der restliche Strom, der in unserem Hotel verbraucht wird, reiner Ökostrom von der Ökostrom AG, d.h. Strom aus regenerativen Energiequellen, wie kleinen Wasserkraftwerken, Windenergie und Biomasse. Bewusst verzichten wir auf Strom aus Atomkraft. Seit 2016 nennen wir einen „SIMON“ als unser eigen. Der Simon ist ein Minikraftwerk das überall und jederzeit Strom produziert und bei uns auf der Terrasse vor dem Garten Haus steht.

Thermische Solaranlage

Die thermische Solaranlage ist seit Sommer 1999 in Betrieb und hat bisher (250.000 kWh) geliefert, was jährlich einem Ersparnis von ca. (1.500 l) entspricht und den CO_2 Ausstoß um fast 4.000 kg reduziert. Seit September 2014 liefert eine zweite thermische Solaranlage mit 10m² Wärme, sie wurde auf dem Dach vom Garten Haus installiert.

Pelletsheizung

Die drei Gebäude des Hotel zur Post und noch drei Nachbarhäuser sind mit einer Fernwärmeleitung zusammengeschlossen. Diese sechs Gebäude werden mit einer 112 kWh Pelletsheizung beheizt. Holzpellets sind ein echter Bio-Brennstoff und haben entscheidende Vorteile gegenüber anderen Energielieferanten: der Rohstoff, aus dem sie hergestellt werden, wächst nach. Pellets sind einfach, komfortabel, sauber, sparsam in der Anwendung und bei der Verbrennung CO2-neutral. Die Biopellets, die bei uns zum Einsatz kommen, werden aus Nebenprodukten der Holzverarbeitung hergestellt und kommen aus der Region. Auch die Villa Ceconi wird von einer Pellet-Heizung mit Brennwerttechnik beheizt.

Wärmedämmung

Das Haupthaus wurde in Jahren 1998-99 nach damaligen Standards saniert und wärmegedämmt. Das Bürger Haus wurde im Sommer 2012 nach den neuesten Standards mit 16cm Isolierung wärmegedämmt, was die Heizkosten um ca. 25% verringern soll.

LED-Beleuchtung

Der Einsatz von LED-Leuchtmitteln und Sparlampen trägt wesentlich zur Reduzierung des Stromverbrauchs bei, genauso wie die Bewegungsmelder in den Gängen und die Hauptschalter in den Zimmern. Eine Abrechnung der Ersparnisse, die durch den Einsatz von energiesparenden Leuchtmitteln in unserem Hotel erzielt wird, liegt dem Report bei.

Wassersparende Armaturen

Durch den Einsatz von Wassersparеinsätzen bei Waschbeckenarmaturen haben wir den Wasserverbrauch von 15,2 l Wasser pro Minute auf 7,2 l reduziert. Bei den Duschen wurde der Wasserverbrauch vom 14 l auf 9 l verringert, ohne dass die Gäste den geringsten Qualitätsverlust spüren können. Auch die Stopptasten und kleineres Volumen der Spülkasten der WCs tragen zur Minimalisierung des Wasserverbrauchs bei.

Das jährliche Gesamtersparnis von 775 m^2 Wasser und über 30.000 kWh Energie zur Warmwasserbereitung ergibt einen um 8.500 kg reduzierten CO_2 Ausstoß.

Frottierware aus organischer Baumwolle

Die 100% organische Baumwolle unserer Handtücher und Badezimmervorleger kommt aus kontrolliert biologischem Anbau. Sie ist ohne den Einsatz von synthetischen Pflanzenschutzmittel und Kunstdüngern hergestellt. Bei der Veredelung und Fertigung werden keine toxischen Stoffe verwendet. Unsere gesamte Frottierware trägt den Gütesiegel „Global Organic Textile Standard“ (www.global-standard.org). Bedarfsorientierter Handtuch- und Bettwäschewechsel trägt zur Reduzierung des Waschmittelverbrauchs bei.

Bio-Früstück

Da unser Bio-Frühstück ein sehr umfangreiches Thema darstellt, werden wir ihm einen separaten Absatz in dem Report widmen.

Abfallbehandlung

Wir halten uns an das Gebot „Reduce, Reuse, Recycle“ (Verringern, Wiederverwerten, Recyceln). Das Thema „Müll“ beginnt bei uns schon in der Müllvermeidung. Die biologischen Lebensmittel werden in Großpackungen eingekauft und auf dem Frühstücksbüffet wird so gut es geht auf PVC-Verpackungen verzichtet. Der anfallende Müll wird sorgfältig getrennt und fachgerecht entsorgt.

Zertifizierte Reinigungsmittel

Der Großteil der im Hotel verwendeten Reinigungsmittel ist mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet. Die Konzentrate werden in 10 l Kanistern ins Haus geliefert und zum fertigen Produkt mit Wasser gemischt, was jede Menge Müll und Transportwege erspart. In der nächsten Zeit werden wir vollständig auf die Reinigungsmittel aus der ökologischen Linie HolluEco umsteigen, was bedeutet, dass alle im Hotel verwendeten Reinigungsmittel zu 100% recyclingfähig sein werden. Darüber hinaus werden zum Putzen Microfasertücher verwendet, was den Reinigungsmittelverbrauch wesentlich senkt.
http://www.hollueco.at

Umweltfreundliche Pflegeprodukte

Unser Duschgel und Seife kommen aus Salzburg von der Firma MARíAS® (eine Marke von Pieper Biokosmetik Manufaktur GmbH. Alle Produkte tragen das Siegel ZERTIFIZIERTE BIOKOSMETIK von AUSTRIA BIO GARANTIE.
http://www.marias-biokosmetik.com/home.html

E-Mobilität

Wir leben die grüne Philosophie unseres Hotels natürlich auch privat und "düsen" mit unserem "grünen" Elektroauto (BMW I3) durch Salzburg und das Umland.

Auch die passende Stromtankstelle zum Aufladen der E-Autos unserer Gäste haben wir vor Ort. Eine 16 Ampere Schukosteckdose , ein Starkstromkabel CEE und eine P-Charge Wallbox Ladesäule Type 2, damit können alle Arten von Elektroautos mit 22 kw aufgeladen warden.

Gerne können auch die E-Bikes unserer Gäste bei uns geladen werden. Für die eigenen Fahrräder bieten wir unseren Gästen eine Garage an, in der die Fahrräder trocken und sicher verwahrt sind.

Unser Rasen wird mit einem Accu-Rasenmäher bearbeitet.

Grüner Bonus

Für eine umweltfreundliche Anreise mit einem Fahrrad, einem Elektroauto oder einem Zug bedanken wir uns bei den Gästen, indem wir ihnen einen 10%igen Rabatt auf den aktuellen Zimmerpreis gewähren.

Fahrkartenverkauf

An der Hotelrezeption erhalten unsere Gäste Karten für die öffentlichen Verkehrsmitteln zum Vorverkaufspreis. Unterlagen zum öffentlichen Verkehrsnetz in Salzburg sind ebenfalls an der Rezeption erhältlich.

Bewusster Verzicht auf Minibars und Klimaanlage

Durch den Verzicht auf Minibars werden jährlich ca. 9.500 kWh Strom bzw. 2.550 kg CO_2 gespart. Unseren Gästen steht rund um die Uhr ein Getränkeautomat zur Verfügung. An der Rezeption werden Erfrischungsgetränke sowie Fairtrade Kaffee und Tees in Bio-Qualität angeboten.

Recyclingpapier

Wir verwenden ausschließlich Büromaterialien aus Recyclingpapier.

Möbel aus Hölzern aus der Region

Bei unseren Investitionen achten wir auf hochwertige Qualität wie die Ausstattung neuer Zimmer mit Qualitätsmöbeln vom Tischler aus der Region. Dabei werden Materialien aus der Region verwendet und bei der Neugestaltung von Zimmern auch auf die Nachhaltigkeit geachtet. So vermeiden wir die Verwendung von Möbeln oder Möbelteilen aus Kunststoff. Bei der Auswahl und Gestaltung der Möbel in unserem Frühstücksbereich haben wir ebenfalls auf diese Kriterien geachtet, auch in Bezug auf Frühstücksgeschirr und Gläser achten wir auf Qualität und Nachhaltigkeit.

Die wichtigsten Grünen Umweltschutzmaßnahmen haben wir in einer eigenen Unterseite unserer Homepage zusammengefasst (http://www.hotelzurpost.info/greenhotel/) und auch in Form eines Plakats in den Zimmern ausgehängt, um sie unseren Gästen zugänglich zu machen, denn erfreulicherweise nehmen für immer mehr Menschen Aspekte wie Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit einen großen Stellenwert im Leben an. Eine Kopie unseres Grünen Plakats liegt dem Report bei.

Natürlich interessiert uns auch die Meinung unserer Gäste zum Thema Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Deshalb haben wir einen Fragebogen erstellt, in dem wir die Gäste bitten, ihre Überlegungen zum Thema Umweltschutz mit uns zu teilen sowie unsere Umweltschutzmaßnahmen zu bewerten. Selbstverständlich sind wir für Vorschläge offen und freuen uns über jedes Feedback.

In der Hotelmappe können unsere Gäste die wichtigsten Informationen zu unseren Umwelt-schutzmaßnahmen sowie zu dem Österreichischen Umweltzeichen finden. An der Rezeption erhalten sie einen BIO- Guide, der sie über grüne Events, Bio-Geschäfte, Bio-Märkte und Bio-Restaurants in der Stadt Salzburg und Umgebung informiert.

9. Unser BIO-Frühstück

Wir bieten unseren Gästen nur Lebensmittel höchster Qualität an. Alle Produkte, die zum Frühstück serviert werden, stammen aus kontrolliert biologischem Anbau. Wir legen großen Wert darauf, dass die Lebensmittel aus der Region kommen, wodurch nicht nur die benachbarten Kleinbetriebe unterstützt, sondern auch lange Kilometer an Transportwegen gespart werden. Darüber hinaus achten wir darauf, Lebensmittel in Großpackungen zu kaufen. Ganz bewusst verzichten wir auf portionierte Butter und Marmeladen. Auf PVC-Verpackungen wird ebenfalls, so weit möglich, verzichtet.

Das reichhaltige Frühstück wird in Form eines Büffets bereitgestellt. Heiße Getränke werden am Tisch serviert.

Folgende Bio-Produkte erwarten unsere Gäste auf dem Frühstückstisch:

Brot und Gebäck
Semmeln, Korngebäck und Schwarzbrot kommen backfrisch von der Bäckerei Holztrattner aus Kuchl. Zusätzlich servieren wir Bio-Gebäck von Firma Resch & Frisch und Bio-Toastbrot von der Firma Ölz, die ihren Standort in Grödig bei Salzburg hat.

Milchprodukte
Milch, Butter und Joghurt kommen von TransGurmet von der Bio-Linie „Natürlich für uns“. Fruchtjoghurt wird selbstgemacht aus Bio-Naturjoghurt und, saisonabhängig, frischem oder tiefgekühltem Bio-Beeren. Schnitt- und Weichkäse von der Mattigtaler Hofkäserei in Seekirchen.

Bio-Eier
Eier kommen von dem Bio-Bauernhof der Familie Hillerzeder aus Anthering bei Salzburg.

Wurstwaren
Schinken kommt von der Metzgerei Renner in Salzburg-Maxglan, die anderen Wurstwaren von der Metzgerei Santner in Thalgau.

Marmeladen
Marmeladen werden von Firma Trausners Genusswerkstatt gekauft.
Marillen- und Zwetschgenmarmelade werden teilweise hausgemacht.

Honig
Honig und Bienenwabe kommen von der Bio-Imkerei der Familie Hinterhauser aus Michaelbeuern.

Getränke

- Bio-Fairtrade Kaffee von der Firma Sachers
- Bio-Tees von Sonnentor in Zwettl und von Teekanne
- Biosäfte der Firma Schreiber und Hasenfit

Mehlspeisen

Kuchen werden zum Großteil selbstgemacht und der selbstgemachte Obstsalat wird aus Bio-Früchten zubereitet.

Bio-Müsli, Cornflakes, Trockenfrüchte werden bei Firma TransGourmet gekauft

Bio Fairtrade Rohrzucker aus Paraguay

Unser zertifiziertes Bio-Frühstück wird von der „Austria Bio Garantie“ regelmäßig kontrolliert.

10.Auszeichnungen und Zertifizierungen

Jede Auszeichnung und jede bestandene Zertifizierung ist für uns eine große Ehre und bestärkt uns in der Überzeugung, dass wir den richtigen Weg beschreiten. Es freut uns sehr, dass das, was wir tun, Anerkennung findet.

Hotelier des Jahres 2017

Den Hauptpreis „Hotelier des Jahres“ ging dieses Jahr an uns, das Grüne Bio-Hotel zur Post in Salzburg. Wir sind sehr stolz, dass unser konsequenter Fokus auf Nachhaltigkeit mit der Auszeichnung "Hotelier des Jahres 2017" gekürt wurde. Das motiviert uns umso mehr, weiterhin in allen Bereichen auf Nachhaltigkeit zu setzen, sei es durch unsere Photovoltaikanlage oder unserer Warenphilosophie "reduce, re-use, recycle".

Green Brands

Das Hotel zur Post wurde von „Green Brand Austria“ ausgezeichnet. Das GREEN BRANDS Siegel zeichnet Unternehmen und Produkte für ihre nachgewiesene und zertifizierte ökologische Leistung und Nachhaltigkeit aus. Das in über 30 Ländern patentrechtlich geschützte Gütesiegel darf nur nach schriftlicher Genehmigung verwendet werden. Jede ausgezeichnete Marke erhält das Zertifikat zur Bestätigung der Auszeichnung und Berechtigung der Siegel-Verwendung im angegebenen Zeitraum.
http://www.green-brands.org/

Österreichisches Umweltzeichen und das Europäische Eco-Label

Die Auszeichnung mit dem Österreichischen Umweltzeichen sowie mit dem europäischen ECO-Label steht für Garantie für den Gast, dass in unserem Hotel der Umweltschutz einen hohen Stellenwert in der Betriebsphilosophie einnimmt. Es ist uns wichtig, die hohen Qualitätsstandards des Umweltzeichens und des ECO-Labels zu erfüllen. Das Österreichische Umweltzeichen, dass uns im Jahre 2010 verliehen wurde, ist die höchste Auszeichnung in Österreich und soll sowohl Tourismusbetriebe als auch Gäste dazu motivieren, ihren Beitrag zum Schutz unserer Umwelt zu leisten.
http://www.umweltzeichen.at/cms/home233/content.html

Klimabündnis

Die Urkunde des Klimabündnisses wurde unserem Betrieb im Jahre 2011 verliehen. Neben dem Österreichischen Umweltzeichen ist es ein weiterer Beweis für ein rücksichtsvolles und ressourcenschonendes Handeln in unserem Betrieb.
http://www.klimabuendnis.at/

BIO-Austria

Unser herzhaftes BIO-Frühstück wurde mit der BIO-Austria Garantie ausgezeichnet. Die Qualität des Frühstücks und die Echtheit der Bio-Produkte werden von der Stelle regelmäßig überprüft.
http://www.bio-austria.at/

Umweltblatt Salzburg

Im Januar 2013 wurde unser Hotel zum zweiten Mal mit dem Umweltblatt Salzburg ausgezeichnet. Das Umweltblatt Salzburg ist ein nachhaltiges Symbol für Umweltbewusstsein und wird an Salzburger Betriebe verliehen, die herausragende Leistung im betrieblichen Umweltschutz erbringen und mit ihrem umweltorientiertem Handeln
zum nachhaltigen Umweltschutz beitragen.
http://www.umweltservicesalzburg.at/

11.Mitgliedschaft bei Vereinen und Werbekooperationen

Private City Hotels

Private City Hotels ist ein Verbund von privat geführten Hotels in Salzburg, Wien, Bonn, Hamburg, Nürnberg und anderen Städten, die sich durch erstklassige Qualität und exzellentes Service abzeichnen.

Dieser Zusammenschluss erfolgreicher städtischer Privathotels soll einen Kontrapunkt zu Anonymität und Schnelligkeit bieten. Als ein Hotel, das sich in ökologischen Belangen besonders engagiert, wurde unser Betrieb mit dem PCH- Green Label ausgezeichnet.
http://www.private-city-hotels.com

Sleep Green Hotels

Sleep Green Hotels ist ein Verbund von individuellen und privat geführten Hotels, die eines gemeinsam haben: den sensiblen und schonenden Umgang mit wertvollen natürlichen Ressourcen. Die Vereinigung, zu deren Gründungsmitgliedern unser Betrieb zählt, setzt sich als Ziel, Hotels, die ihren Kunden das Hinterlassen eines minimalen CO_2-Fußabdrucks gewährleisten, auf einem Portal zu vereinen. Zusammen mit anderen Mitgliedern der Vereinigung hat das Grüne Hotel zur Post an der Messe "Green Expo" in Wien 2013 teilgenommen. http://www.sleepgreenhotels.com/

Bio Paradies Salzburger Land

Das Bio Paradies Salzburger Land ist ein Zusammenschuss von touristischen Bio-Pionieren, die die Philosophie der Nachhaltigkeit, des Verantwortungsbewusstseins und des umsichtigen Umgangs mit Ressourcen Tag für Tag leben und die Anzahl strenger Qualitätskriterien erfüllen.

Unser Bio-Frühstück wurde mit dem blauen Schmetterling des Bio Paradies Salzburger Land ausgezeichnet. Der blaue Schmetterling kennzeichnet jene Unterkünfte, in denen Köstlichkeiten aus heimischer, kontrolliert biologischer Landwirtschaft auf den Frühstückstisch kommen.
http://www.salzburgerland.com/de/bioparadies/index.html

Radreiseveranstalter

Wir freuen uns über langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit mit zahlreichen Radreiseveranstaltern. Radfreunde, die in unserem Hotel nächtigen, schätzen die Möglichkeit, ihre Fahrräder in unserer Radgarage trocken und sicher über die Nacht zu verwahren. Unser köstliches und herzhaftes Bio-Frühstück gibt den Radfahrern den wichtigen Energie-Kick zum Anfang des ereignisvollen Tages auf zwei Rädern.

Wir arbeiten mit folgenden Radreiseveranstaltern zusammen:

Pedalo www.pedalo.com

- Austria Rad Reisen www.austria-radreisen.at
- Sunbike www.sunbike.info
- Kärnten Radreisen http://www.kaernten-radreisen.at/
- Pedalo www.pedalo.com

Initiativkreis der Maxglaner Wirtschaft

Der Initiativkreis der Maxglaner Wirtschaft (IMW) wurde im Jahr 1997 gegründet und ist eine gemeinnützige Organisation, die die wirtschaftliche Entwicklung im Stadtteil Maxglan in Salzburg unterstützt.
http://www.maxglan.net/

12.Gesellschaftliches Engagement

Umwelt ist ein sehr weitreichendes und umfangreiches Konzept, das nicht nur die uns umgebende Natur, sondern auch Menschen umfasst. Grün zu sein bedeutet für uns nicht nur umweltfreundlich zu handeln, sondern auch für die Mitmenschen da zu sein und sich auf der sozialen Ebene zu engagieren mit allen uns zu Verfügung stehenden Mitteln, worunter wir nicht nur finanzielle Hilfe verstehen, sondern auch das Teilen unserer Zeit und unseres Know-Hows. Deshalb sind wir auf verschiedene Weisen im Sozialbereich tätig.

Seit dem Jahr 2009 sind wir Pate für ein Kind aus einem afrikanischen SOS Kinderdorf.

Im Jahr 2013 unterstützten wir die Jugendnotschlafstelle EXIT 7 in Salzburg- Maxglan, indem wir in regelmäßigen Abständen beim Kochen Hilfe leisteten.

Im Herbst 2013 sind wir eine langfristige Zusammenarbeit mit der Fachhochschule in Puch bei Salzburg eingegangen. Die Tourismusstudenten der Fachhochschule haben sich mit der Frage der Vermarktung unserer „Grünen Gedanken“ auseinandergesetzt und zu diesem Thema ihre Semesterarbeiten verfasst.

Im Jahr 2014 verzichteten wir darauf, unseren Gästen Weihnachtsgeschenke zukommen zu lassen und spendeten stattdessen einen großzügigen Betrag an die Organisation „Ärzte für die 3. Welt“.

Zusammen mit anderen Mitgliedern des Initiativkreises der Maxglaner Wirtschaft engagieren wir uns in verschiedenen sozialen Projekten in direkter Nachbarschaft.

13. Pläne, Investitionen, Initiativen

Als Unternehmen in der Tourismusbranche sehen wir uns genauso wie die Mitbewerber mit einigen Chancen und Herausforderungen konfrontiert.

Durch den starken Konkurrenzdruck von Low-Budget Ketten und durch das Überangebot im Internet und auf Online-Plattformen entsteht ein starker Preisdruck im Tourismusbereich. Vielen Gästen ist nicht bewusst, dass mit niedrigen Preisen meist auch geringere Qualität einhergeht. Als kleiner Familienbetrieb haben wir weder die Möglichkeit noch das Bestreben, mit dem jeweils niedrigsten Preis mitzuhalten. Wir sehen es als unsere Aufgabe, dem Gast ein umweltfreundliches Gesamtpaket mit hoher Qualität zu einem fairen Preis anzubieten. Denn nur zufriedene Kunden die sich wohlfühlen kommen wieder und werden im besten Fall sogar zu Stammkunden.

Wir freuen uns, dass wir viele langfristige Partnerschaften – auch mit Unternehmen – pflegen und so einen hohen Anteil an Stammkunden aufweisen können. Nicht nur unsere modernen und gepflegten Zimmer sowie der gute Service sondern vor allem unsere Bestrebungen im Umwelt- und Nachhaltigkeitsbereich sehen wir hier als wesentlichen Erfolgsfaktor.

Auch für uns ist der viel diskutierte Fachkräftemangel ein Thema, weshalb wir uns umso mehr über die lange Betriebszugehörigkeit unserer MitarbeiterInnen und unsere äußerst erfolgreiche Lehrlingsausbildung freuen.

Für die nächste Zeit haben wir uns einige Ziele vorgenommen und arbeiten fleißig daran, diese zu verwirklichen.

Unser größtes Ziel ist es, der Marktführer in der Stadt Salzburg zu werden, wenn es um Umweltschutz und nachhaltiges Handeln geht. Als ein kleiner familiengeführter Betrieb haben wir nicht die finanziellen Mittel, unser Projekt werbetechnisch vermarkten zu können. Deshalb haben wir auf das **Programm der kleinen Schritte** gesetzt. Vor allem möchten wir unsere Gäste noch stärker auf unsere Grüne Philosophie aufmerksam machen und sie mit unserem Grünen Engagement begeistern. Wir möchten nicht nur, dass unsere Gäste in unserem Hotel das Umweltfreundliche und Nachhaltige erleben, sondern auch, dass sie unsere Ideen nach Hause mitnehmen und sie in ihrem Alltag leben.

Wir setzen uns als Ziel, unsere Grüne Einstellung durch vermehrte Aktivitäten in der virtuellen Welt und durch einfache Mundpropaganda für breiteres Publikum zugänglich zu machen und immer mehr Menschen von unseren Ideen zu begeistern.

Auch an dem Design des Hotels wird sich einiges verändern. Der erste Schritt ist das vor Kurzem entworfene neue Logo, dass wir mit Stolz auf der Titelseite des Reports präsentieren dürfen. Es soll bereits auf den ersten Blick unsere Grüne Einstellung vermitteln. Mit der Veränderung des Hotelnamens von „Hotel zur Post“ auf „Das Grüne Hotel zur Post“ möchten wir uns endgültig als Green Hotel in Salzburg positionieren.

14. Berichtsgrenzen

Der vorliegende Bericht wurde nach den Richtlinien G4 der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt und entspricht den Kernoptionen. Die dargestellten Informationen und Zahlen stammen aus dem Geschäftsjahr 2016 (01.01.2016 bis 31.12.2016). Da das Unternehmen aber schon vor diesem Zeitraum viele interessante und wichtige Entwicklungen erlebt hat, nehmen einige Informationen auf einen früheren Zeitraum Bezug. Diese Informationen sind entsprechend gekennzeichnet. Der Bericht 2016 ist der zweite Bericht, der nach den Richtlinien der GRI erstellt wurde. Angelehnt an den Zertifizierungszyklus nach dem Österreichischen Umweltzeichen wird ein Berichtszyklus von drei Jahren angestrebt. Ein Update der Kernkennzahlen soll jedoch jährlich veröffentlicht werden um wesentliche Entwicklungen im Umweltbereich transparent zu machen.

Das Grüne Hotel zur Post besteht aus einem Haupthaus, einem Bürger Haus, einem Garten Haus und der Villa Ceconi in Maxglan, Salzburg. Es verfügt über 38 3*** Zimmer/Apartments, teilweise mit Superior-Ausstattung. 80 % der Gäste kommen aus dem europäischen Raum. Das Unternehmen ist seit 2010 eine GesmbH, der geschäftsführende Gesellschafter ist Georg Maier.

Über Ihre Fragen und Anregungen den Bericht oder unsere Nachhaltigkeitsleistungen betreffend freuen wir uns. Ihre diesbezügliche Ansprechperson, Geschäftsführer Georg Maier, ist unter g.maier@hotelzurpost.info und unter +43 662 832 339-0 erreichbar.

15. Anhang

15.1. Das Grüne Plakat

15.2. Fragebogen zum Thema Umweltschutz

Aufgrund unserer Auszeichnung mit dem österreichischen und dem europäischen Umweltzeichen für Tourismusbetriebe sind wir ganz besonders an Ihrer Meinung über das Thema Umweltschutz interessiert.

1. Wie wichtig ist Umweltschutz für Sie? Bitte kreisen Sie ein
   sehr wichtig – wichtig – mittelmäßig – unwichtig

2. Umweltschutz ist der Versuch unseren Lebensraum für nachfolgende Generationen zu erhalten. Was ist Ihrer Meinung nach das wichtigste , was es für die Zukunft zu schützen gilt?_____
   _____

3. Wie versuchen Sie generell zum Umweltschutz beizutragen? (z.B. wenig Flugreisen, Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, Strom sparen, Verwendung von Sonnenkollektoren usw.)_____
   _____

4. Was glauben Sie, könnten wir an unserem Umweltprogramm im Hotel noch verbessern?_____
   _____

5. Was könnte Sie zu mehr Umweltschutz motivieren? (z.B. mehr Information, Gesetze, finanzielle Anreize, etc.)_____
   _____

Wir bedanken uns, dass Sie sich kurz Zeit genommen haben und hoffen, dass wir Sie noch öfter als unsere Gäste im Hotel zur Post & Villa Ceconi begrüssen dürfen!

15.3. Einsparungspotenzial im Bereich Trinkwasser

Hotel zur Post

Einsparungspotenzial pro Jahr im Bereich Trinkwasserverbrauch

Mengenpotenzial:

- Trinkwasser / Abwasser	775 m³
- Energie für Warmwasserbereitung	31.921 kWh
- Eingespartes CO_2	8.555 kg

Kostenpotenzial:

- Trinkwasser / Abwasser	2.734 €
- Energie für Warmwasserbereitung	1.769 €
	4.503 €

Technische Maßnahmen:

- Kosten für Umrüstung	872 €

Bemerkung: für die CO2 Berechnung wurde die Wärmebereitstellung zu 1/3 mit Erdgas und zu 2/3 mit Heizöl angenommen

15.4. Ersparnisrechnung – LED-Leuchtmittel

Ersparnisrechnung -Angebot 2011-13.01.

Projekt : Büro und Lobby

Leuchtmittel alt							**KW**		**Strom/Std**
Kosten ca.	2,00 €	Halogen-spot	12	Stk	35	Watt	0,035		0,076 €
Lebensdauer		Halogen-spot	7	Stk	35	Watt	0,035		0,044 €
1000			0	Stk	0	Watt	0		0,000 €
Std									
		Brenndauer-Tag			**16**	**Std**			
		Tage-Jahr			**365**	**Tage**	**5840**	**Std**	
									Gesamt
Stromverbrauch -Tag			€ 0,18	KWh					1,92 €
Stromverbrauch - Jahr			€ 0,18	KWh					699,05 €

LED-Leuchtmittel							**KW**		**Strom/Std**
		Led-Spot	12	Stk	4	Watt	0,004		0,009 €
Lebensdauer		Led-Spot	7	Stk	3	Watt	0,003		0,004 €
40.000 Std			0	Stk	0	Watt	0		0,000 €
		Brenndauer-Tag			**16**	**Std**			
		Tage-Jahr			**365**	**Tage**	**5840**	**Std**	
									Gesamt
Stromverbrauch -Tag			€ 0,18	KWh					0,20 €
Stromverbrauch - Jahr			€ 0,18	KWh					72,53 €

Kostenrechnung-Laufzeit *9* *J.* Ersparnis pro Jahr 626,52 €

ergibt sich aus ca. 50.000 Std. LED-Lebensdauer /Brenndauer und Tage

LED	**Watt**	**Lichtfarbe**						**Preis/Stk**	**Gesamt**
Led-Spot	3	4500K	**12**	**Stk**				15,94 €	191,28 €
Led-Spot	4	4500K	**7**	**Stk**				15,00 €	105,00 €
	0	4500K	**0**	**Stk**				0,00 €	0,00 €

Investition **296,28 €**

Amortisation nach *6* **Monaten**

Gewinn nach	*2*	*Jahre*	956,75 €
Gewinn nach	*5*	*Jahre*	2.836,30 €
Gewinn nach	*9*	*Jahre*	5.067,72 €
Zusätzlicher Gewinn durch Wegfall von Lampenkauf pro Jahr			140,16 €
Lampennachkauf in	*9*	*Jahren*	1.200,00 €
GESAMTGEWINN BEI EINER LEBENSDAUER VON	**9**	**Jahren**	6.267,72 €

15.5. Beratungsbericht - Energieberatung

Der ausführliche Bericht der Energieberatung der Firma Forstwerk vom Februar 2017 ist in einer eigenen Datei angehängt bzw. kann angefordert werden.

15.6. Impressum

Herausgeber
Hotel zur Post GmbH
Maxglaner Hauptstraße 45
5020 Salzburg
E-Mail: g.maier@hotelzurpost.info

Für den Inhalt verantwortlich:
Georg Maier

Redaktion & Gestaltung:
Georg Maier
Eva Simacek (Büro für Umweltfragen)

Stand:
November 2017
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.